

Juni -
September
2021

EVANGELISCH IM GAU

Die Pilgersaison ist eröffnet

Panoramablick auf Rothenburg und
Pilgerskulptur vor der Jakobskirche



Fotos: Schlör



Stiftskirche Wertheim
Jakobusfenster

Rothenburg
mensenleer!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Den 18. April hatte Bundespräsident Frank Walter Steinmeier als bundesweiten Gedenktag für die an Corona Verstorbenen angeregt. Auch wir nahmen dieses Gedenken in die Gottesdienste auf, und in Herchsheim erinnerten wir uns zudem an Karl Kilian, der am 18. April 2020 verstorben war. So konnten der Ort, die Gemeinde, die Vereine noch einmal gemeinsam und bewusst Abschied von ihm nehmen. Die Fotos hier stammen aus diesem Gottesdienst.

Eine Woche später feierten wir zwei Konfirmationen, ebenfalls in Herchsheim. Die Eltern banden eine wunderbare Girlande, unterstützt von weiteren Frauen, die Kirche war festlich geschmückt. Neun Jugendliche wurden ein Jahr später als ursprünglich geplant eingesegnet, begleitet von ihren Familien. Das Feiern im Anschluss musste leider entfallen. Nur in der eigenen Familie konnte man die Torte anschneiden oder ein leckeres Essen genießen. Es wird den Jugendlichen schon viel zugemutet: dass Konfirmationen verschoben werden

mussten, das geschah zuletzt in den Kriegsjahren. Und so empfinden es vielleicht viele: als einen Krieg gegen eine Krankheit, die unser Leben völlig auf den Kopf gestellt hat. Wir alle wünschen uns unser früheres Leben zurück, wünschen uns wieder mehr Normalität, wollen Essen oder ins Kino gehen, singen, musizieren, ein Konzert hören, Fußball spielen, Verwandte und Freunde besuchen, endlich wieder verreisen, in unserem Verein gemeinsam aktiv sein, uns zu Besprechungen und Sitzungen treffen und nicht nur am PC hocken. Die seelischen Folgen der Pandemie sind noch nicht absehbar, darum brauchen wir uns, unseren Glauben, unsere Gemeinschaft in Zukunft vielleicht noch mehr als bisher. Bleiben Sie miteinander in Verbindung, am Telefon, mit digitalen Medien, durch Briefe oder Karten, durch das Klingeln an der Haustür. Kommen Sie in den Gottesdienst, denn zumindest dort dürfen wir uns sehen und begegnen, mit Abstand und Maske – aber immerhin persönlich/real.

Klagen Sie Gott Ihr Leid, teilen Sie Belastungen und Schmerz miteinander, auch und gerade in unseren Kirchen.

Herzlich grüßt Sie, im Namen aller Mitarbeitenden,

Ihre Pfarrerin Christine Schlör



Fotos: Schlör

Tiefenthal stellt sich vor

Der Name täuscht. Wer Tiefenthal „tief im Thal“ sucht wird nicht fündig. Mit 337 m NN ist es einer der höchsten Punkte im Landkreis Würzburg. Die erste urkundliche Erwähnung erfolgte in einer Hohenloher Urkunde vom 25. April 1298.

Von der Tiefenthaler Höhe hat man einen weiten Blick über den Ochsenfurter Gau bis in den Steigerwald. Bei sehr gutem Wetter ist auch die Rhön zu sehen.

Der kleinste Ortsteil der Marktgemeinde Bütthard liegt an der B 19 kurz vor der Landesgrenze zu



Baden-Württemberg, hat 59 Einwohner, davon sind 7 evangelisch. Die Einwohnerzahl blieb im Laufe der letzten Jahrzehnte relativ konstant.

Tiefenthal besaß zunächst keine eigene Kirche oder Kapelle. Im Jahre 1854 erfolgte der Neubau der jetzigen Kapelle. Viele der Arbeiten wurden in Eigenregie der Tiefenthaler Bauern geleistet. Schutzpatron wurde der Hei-





lige Burkard. Auch heute noch hegen und pflegen die Tiefenthaler Bürger ihre Kapelle und viele Reparaturen, Anschaffungen oder Pflegearbeiten werden in Eigenregie geleistet. Normalerweise findet in den Sommermonaten alle 4 Wochen ein Gottesdienst statt. In der Regel ist die Kapelle jeden Sonntag geöffnet und lädt Besucher zum Gebet und Innehalten ein. 2018 beim „Lebendigen Adventskalender“ haben viele Besu-

cher die Kapelle kennengelernt. Zudem sind noch 6 Bildstöcke erhalten.

Auch bei der Freiwilligen Feuerwehr sind die Tiefenthaler (Männer und Frauen) sehr engagiert. Fast jeder Haushalt ist mit aktiven Mitgliedern vertreten. Daher soll auch in der Ortsmitte ein neues Feuerwehrhaus entstehen. Das Vereinsheim des Sport- und Freizeitclubs Tiefenthal e.V. befindet sich neben dem Sportplatz. Auch ein Beach-Volleyballfeld ist dort zu finden.

Wer auf dem Fränkischen Marienweg (Fernwanderweg) unterwegs ist, durchwandert auch Tiefenthal. Ebenso führt der Rad-Kultur-Weg „Dreiländereck“ (35 km lange Radrundstrecke) durch die Ortschaft. Viele der Informationen entstammen der Ortschronik Tiefenthal, herausgegeben von Stefan Fach aus Tiefenthal.



Text und Fotos: Ute Gerner

Tiefenthal soll seinen Namen einer Sage verdanken:

In einem kalten Wintermonat fuhr ein Müller mit seinem schweren Fuhrwerk von Gaurettersheim nach Hochgrell über den vereisten Kirchberg und kam mit seinen Pferden nur schwer voran. Die letzte kurze Bodenwelle konnte er nicht bezwingen, sodass der Müller Pferde und Wagen stehen ließ und zum nächsten Ort hinauflief. Hier bat er um einen Schlitten, um sein Mehl, das „tief im Tal“ stehe“, holen zu können. Die Bezeichnung gefiel den Bewohnern von Hochgrell so gut, dass sie sich fortan Tiefenthal nannten.

Kronenfest

Den Gottesdienst zum Kronenfest feiern wir am Sonntag, den 27. Juni um 10 Uhr in der Kirche St. Oswald Giebelstadt oder bei schönem Wetter auf der Wiese. Aufgrund der Coronapandemie muss das Fest anschließend leider entfallen.

Ökumenischer Gottesdienst zum Valentinstag

Den Gottesdienst zum Valentinstag feiern wir am 17. Juli um 19 Uhr auf der Wiese vor dem



Gemeindehaus (Ersatztermin bei Schlechtwetter 31. Juli). Alle Jubelpaare bekommen dazu rechtzeitig eine Einladung. Natürlich sind auch alle „Nichtjubilare“ herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich für den Gottesdienst im Pfarramt an, Tel. 09334 993933.

Fahrradgottesdienst

Am 19. September um 10 Uhr starten wir an der Kirche St. Oswald in Giebelstadt zum dritten Fahrradgottesdienst. Nähere Informationen werden noch bekanntgegeben. Bitte melden Sie sich im Pfarramt an, Tel. 09334 993933.

Erntedankfest

Wir feiern Erntedankgottesdienst
am 3. Oktober um 10 Uhr in der
Kirche St. Georg Herchsheim mit
Pfarrer von der Pahlen.
Herzliche Einladung an alle!



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Foto: R. Beyer

Ökumenisches Frauendinner



Foto: W. Blum

Donnerstag, 21. Oktober um
18 Uhr im Gemeindehaus
Gieselstadt. Maria Walther aus
Neuendettelsau wird zum Thema:
**„Einander besser verstehen
lernen“** ihren Vortrag halten.
Bitte melden Sie sich im Pfarramt
an, Tel. 09334 993933.

Frühjahrsputz - Gemeindehaus und Kirche

Fleißige Männer mit Profiausrüstung reinigen die großen Fensterflächen am Gemeindehaus.

Rechtzeitig vor Ostern wird der Spritzschutz wieder abgebaut.



Frühjahrsputz

Warum nicht auch einen Frühjahrsputz für die Seele machen:

- Kostbare Erinnerungen polieren, stumpf gewordene Einsichten blank wienern,
- alte Gewohnheiten abstauben, überflüssige Grübeleien entsorgen.

Und sich am Ende fühlen wie ein neuer Mensch.

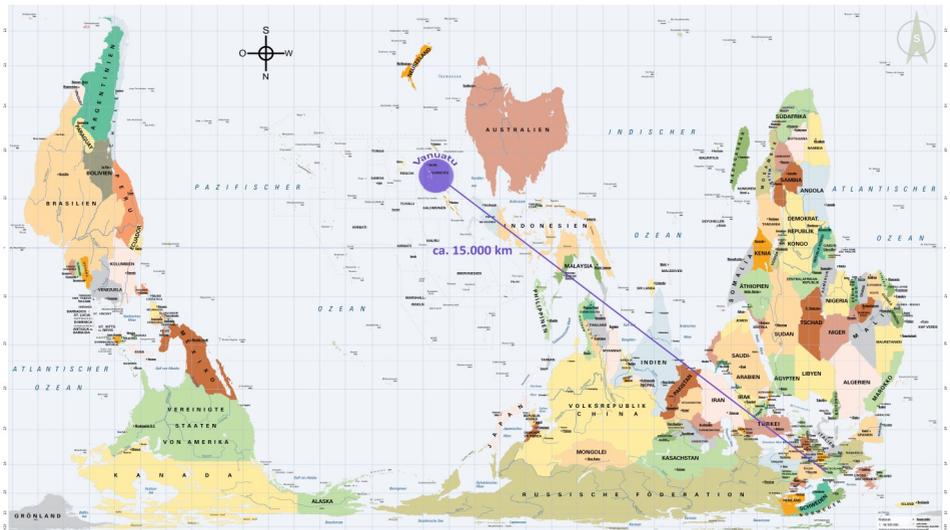
TINA WILLMS

Grafik: Pfeffer

Weltgebetstag 5. März 2021

Ein Gebet wandert 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet die Menschen in mehr als 150 Ländern miteinander. Jedes Jahr am ersten Freitag im März feiern Frauen und Männer den ökumenischen Weltgebetstag. In unseren Gemeinden feierten wir dieses Jahr den Weltgebetstag gleich zweimal: am Freitag in Giebelstadt und am Sonntag in Herchshiem. Dies kam gut an, so dass wir für nächstes Jahr wieder zwei Gottesdienste planen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Ein wichtiges Zeichen der Solidarität beim Weltgebetstag ist die Kollekte aus den Gottesdiensten. Sie kommt Frauen- und Mädchenprojekten weltweit zu Gute.



Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V. © 2021

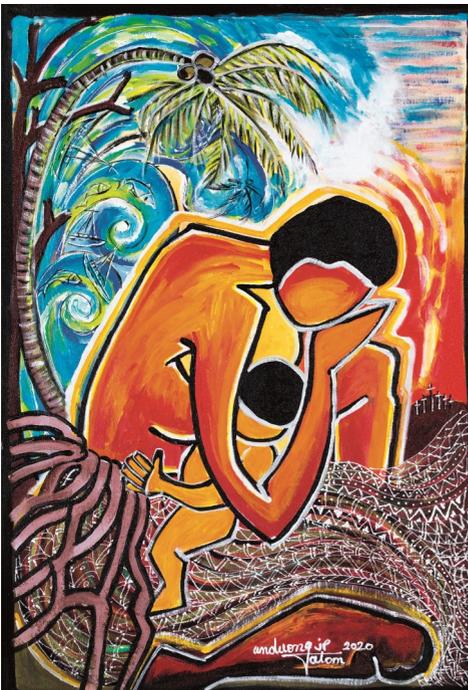
Umgekehrte Weltkarte - wo liegt das Zentrum der Welt?

Im Weltraum gibt es kein Oben und Unten. Bei der Übertragung der Weltkugel auf eine Karte kann jeder Ort das Zentrum bilden. Der Perspektivwechsel fordert heraus. Europa ist im Vergleich plötzlich winzig klein.

Für 2021 hatten die Frauen aus dem Pazifikstaat Vanuatu die Ordnung für den Gottesdienst vorbereitet. Die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen wie kein anderes Land. 2015 zerstörte der Zyklon Pam einen Großteil der Inseln, 24 Menschen starben. Insbesondere jungen Menschen auf dem Land fehlen Bildungs- und Arbeitsmöglichkeiten. Frauen sind zumeist im Haushalt tätig; dies macht sie besonders anfällig für Armut. Frauen müssen sich Männern traditionell unterordnen. Häusliche Gewalt kommt leider häufig vor. Durch die Projektarbeit des Weltgebetstags lernen die Frauen Vanuatus sich über Medien eine Stimme zu verschaffen, damit ihre Probleme und Sichtweisen wahrgenommen werden.



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.



© Juliette Pita

Das Titelbild des Weltgebetstags 2021 von Juliette Pita trägt den Namen "Cyclon PAM II. 13th of March 2015" und erinnert an den Wirbelsturm Pam im Jahr 2015 und die verheerenden Folgen. Eine betende Frau beugt sich schützend über ihr Kind. Die Kreuze am Horizont stehen für die Menschen, die bei dem Wirbelsturm verstorben sind.

Sonntag	06.06.	9 Uhr 10 Uhr	Kirche St. Oswald Giebelstadt (Lektorin A. Oehler) Kirche St. Georg Herchsheim (Lektorin A. Oehler)
Sonntag	13.06.	9 Uhr 10 Uhr	St. Georgskapelle Röttingen Familiengottesdienst mit Vorschulkindern Kirche St. Oswald Giebelstadt
Sonntag	20.06.	10 Uhr	Pavillon Herchsheim
Sonntag	27.06.	10 Uhr 10 Uhr	Gottesdienst zum Kronenfest mit Abendmahl Wiese oder Kirche St. Oswald Giebelstadt Kindergottesdienst (GH)
Sonntag	04.07.	9 Uhr 10 Uhr	St. Georgskapelle Röttingen Kirche St. Georg Herchsheim
Freitag	09.07.	19 Uhr	Beichtgottesdienst mit Abendmahl zur Konfirmation St. Oswald Giebelstadt
Samstag	10.07.	14 Uhr	Gottesdienst zur Konfirmation (Jahrgang 20/21) Kirche St. Oswald Giebelstadt
Sonntag	11.07.	10 Uhr 10 Uhr	Gottesdienst zur Konfirmation (Jahrgang 20/21) Kirche St. Oswald Giebelstadt Kindergottesdienst (GH)
Samstag	17.07.	19 Uhr	Valentinsgottesdienst Wiese vor dem Gemeindehaus Giebelstadt
Sonntag	18.07.	9 Uhr 10 Uhr 18 Uhr	Kirche St. Oswald Giebelstadt (Bruder Timotheus + Pfarrerin Schlör) Kirche St. Georg Herchsheim (Bruder Timotheus) Jugendgottesdienst in Sommerhausen

Sonntag	25.07.	10 Uhr 10 Uhr	Kirche St. Oswald Giebelstadt (Prädikant Klaus Meyer) Kindergottesdienst (GH)
Sonntag	01.08.	9.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst im Güterwald Riedenheim-Oberhausen
Sonntag	08.08.	9 Uhr 10 Uhr	St. Georgskapelle Röttingen Gottesdienst mit Abendmahl Kirche St. Oswald (OKR i.R. Schmidt + Pfarrerin Schlör)
Sonntag	15.08.	10 Uhr	Pavillon Herchsheim
Sonntag	22.08.	10 Uhr	Kirche St. Oswald Giebelstadt
Sonntag	29.08.	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Kirche St. Georg Herchsheim
Sonntag	05.09.	10 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Kirche St. Oswald Giebelstadt Minikirche Kirche St. Oswald Giebelstadt
Sonntag	12.09.	9 Uhr 10 Uhr 10 Uhr	St. Georgskapelle Röttingen Kirche St. Georg Herchsheim Kindergottesdienst (GH)
Sonntag	19.09.	10 Uhr	Fahrradgottesdienst Treffpunkt: Kirche Giebelstadt
Sonntag	26.09.	10 Uhr 10 Uhr	Kirche St. Oswald Giebelstadt (Lektorin A. Oehler) Kindergottesdienst (GH)
Sonntag	03.10.	10 Uhr	Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl Kirche St. Georg Herchsheim (Pfarrer von der Pahlen)

Bei schönem Wetter feiern wir in Giebelstadt die Gottesdienste, so oft es möglich ist, im Freien auf der Wiese am Gemeindehaus.

Termine für Kinder und Familien

Bibeldetektive

Samstag, 24.07.21 und 25.09.21 von 10 bis 12 Uhr im
Gemeindehaus Giebelstadt



Familiengottesdienst

Sonntag, 13.06.21 um 10 Uhr in der Kirche St. Oswald Giebelstadt

Minikirche

Sonntag, 05.09.21 um 11.15 Uhr in der Kirche St. Oswald Giebelstadt

Kindergottesdienst

Geschichten aus der Bibel hören - spielen - beten - singen -
verschiedene Aktionen

Sonntag, 27.06., 11.07., 25.07., 12.09., 26.09. um 10 Uhr im
Gemeindehaus Giebelstadt

Seniorenkreis Frohe Runde

Erster Donnerstag im Monat um 14 Uhr
Kontakt: Karin Krämer

Ökumenischer Männerkochclub

Monatlich donnerstags um 19 Uhr
Kontakt: Wolfgang Hartmann

Bei Redaktionsschluss stand noch nicht fest, ab wann wir uns wieder treffen dürfen. Bitte entnehmen Sie aktuelle Informationen unseren Schaukästen in Giebelstadt und Herchsheim (jeweils an der Kirche) und unserer Homepage.

Kirchenchor

Wöchentlich dienstags um 20 Uhr

Posaunenchor im Bürgerheim Herchsheim

Dienstags um 20 Uhr

Kontakt: Werner Lörke

Frauenkreis - zur Zeit online

Montag 14.06., 28.06., 12.07., 26.07., 13.09., 27.09. jeweils um 20 Uhr

Kontakt: Claudia Pabst

Spieleabend für alle

Erster Freitag im Monat in den ungeraden Monaten

Kontakt: Fam. Pabst

Gott gemeinsam loben - gemeinsames Singen für alle

Erster Freitag im Monat in den geraden Monaten

Kontakt: Fam. Pabst

Pilgern

Sonntag, 13.06.21 und 26.09.21

Landschaftlich schöne Touren in der näheren Umgebung mit Texten zum Nachdenken.

Kontakt: Fam. Blum



N. Schwarz ©

GemeindebriefDruckerei.de

Bibeldetektive

Hallo Leute, ich bin Klara, vom Reporterteam des Gemeindebriefs. Ein paar Schulkinder haben mir erzählt, dass sie während der Corona-Pandemie die Treffen der Bibeldetektive ganz schrecklich vermissen. Habt Ihr schon mal was von den Bibeldetektiven in Giebelstadt gehört?



Die Bibeldetektive, da kann ich dir helfen. Das sind Schulkinder zwischen 6 und etwa 12 Jahren, die sich alle zwei Monate treffen und gemeinsam Bibelgeschichten auf die Spur gehen und schauen, was die mit unserem Alltag zu tun haben.

Hört sich ja ziemlich trocken an. Was macht Ihr denn da? Lest Ihr stundenlang in der Bibel oder wie muss ich mir das vorstellen?



Wir beschäftigen uns mit biblischen Geschichten, basteln, singen und spielen coole Spiele. Auch Schnitzeljagden haben wir schon gemacht. Oft gibt es etwas zu Essen oder wir backen zusammen. Egal um welches Thema es geht, es macht uns immer sehr viel Spaß!



Worüber habt Ihr denn zuletzt gesprochen?



Vor Beginn der Pandemie haben wir die Filme vom Schlunz geschaut. Das ist ein Junge, der vergessen hat, wie er heißt und woher er kommt. Eine christliche Familie nimmt ihn auf. Die bringt er mit seinen Fragen ganz schön ins Schwitzen. Denn wer weiß schon, warum wir beten oder warum man „Amen“ sagt? Und wie ist das mit dem Lügen oder dem Entschuldigen? Halten Erwachsenen das wirklich so einfach durch? Wenn Schlunz keine seiner schlaun Fragen stellt, passiert ihm eigentlich immer irgendetwas Blödes. Ich bin echt schon gespannt, wie das mit dem Schlunz weitergeht, wenn wir uns endlich wieder treffen können.

Das hört sich ja cool an. Wer kann eigentlich bei den Bibeldetektiven mitmachen?



Bibeldetektiv können alle werden, die zwischen 6 und 12 Jahre alt sind und die Lust haben auf einen Vormittag mit 'ner Menge Geschichten, Spielen und Spaß



Und wann und wo trifft Ihr Euch?



Wenn Corona uns keinen Strich durch die Rechnung macht, treffen wir uns

- jeden zweiten Monat
- samstags von 10.00 Uhr bis 13:00 Uhr
- im ev. Gemeindehaus Giebelstadt, Obere Kirchgasse 6, (das ist zwischen Kirche und Eisdielen)

Unsere nächsten Treffen: 24.07.21 und 25.09.21
Bitte meldet Euch im Pfarramt an, Tel. 09334 993933, E-Mail: pfarramt.giebelstadt@elkb.de.
Zum Team gehören: Claudia und Michael Pabst, Renate Wallner, Trudi Groffner und Margot Böhm.

Vielen Dank für die vielen Infos. Ich schaue beim nächsten Mal auf jeden Fall bei den Bibeldetektiven vorbei. Ich freue ich schon auf ganz viele alte und neue Bi-



MINA & Freunde



Eindrücke von der Konfirmation in Herchsheim am 24. und 25. April 2021 (Jahrgang 2019/2020)



Fotos: Werner Lörke/Martin Deudeloff

Schuhhaus Pickel GbR
Inh.: Thomas und Renate Reißig

Ihr Fachgeschäft mit Annahme für Schuhreparaturen,
Textilreinigung und Umänderungen.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

RICOSTA

Allersheimer Straße 5 - 97232 Giebelstadt
Telefon: 09334/223



Seit über 25 Jahren
Ihre Zahnarztpraxis vor Ort:

Ruben Beyer

Sprechzeiten:

Montag 15:00 – 18:00 Uhr

Dienstag 08:00 – 11:00 Uhr

15:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 15:00 – 19:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 11:00 Uhr

15:00 – 19:00 Uhr

Freitag 08:00 – 11:00 Uhr

**Termine nach Vereinbarung,
auch telefonisch.**

**Mergentheimer Straße 10 a
97232 Giebelstadt**

Telefon: 09334 – 8590 / – 8144

**Neue Patienten jederzeit
herzlich willkommen!**



Qualität und Kompetenz

Ihr Spiel- und Schreibwarenhandel

Krenkel OHG

Schreibwaren – Spielwaren

Bücher – Zeitschriften

Tabakwaren – Lottoannahme

Hermes-Paketannahme - Passfotos

Montag-Freitag: 8:00-12:00 und 14:00-18:00

Samstag: 8:00-12:30

Allersheimer Straße 1 97232 Giebelstadt
Telefon: 09334 - 397 email: krenkel-ohg@t-online.de



Zahnärztliche
Gemeinschaftspraxis

Dr. Martin Sichel

Tätigkeitsschwerpunkt
Implantologie & Prothetik

Dr. MSc. Martha Denner

Tätigkeitsschwerpunkt
Parodontologie
Master of Science für Kieferorthopädie

Öffnungszeiten

Mo., Di., Mi.: 8:15 – 12:00 | 14:00 – 18:00
Do.: 8:15 – 12:00 • Fr.: 8:15 – 12:00 | 13:00 – 17:00

Birkenstr.3 • 97232 Giebelstadt
Tel. 09334 14 14 • wuerzburg@zahnzukunft.de

REWE
SINANOVIC
DEIN MARKT

Liebe Gemeinde,

Tatkräftig und mit viel Engagement setzen sich Jugendliche und Ehrenamtliche für Kirchengemeinden ein. Schon nach der Konfirmation sind sie bereit sich zu engagieren. Sie helfen im Konfi-Team mit, leiten Kindergruppen, organisieren Freizeiten und Aktionen. Mit Freude bringen sie den Kindern und Jugendlichen Kirche näher und sorgen dafür, dass sie christliche Traditionen kennenlernen und Gemeinschaft erleben. Jedes Jahr findet in den bayerischen Kirchengemeinden die „Sammlung Evangelische Jugendarbeit“ statt. Auch wir wollen uns daran beteiligen.

Liebe Gemeinde, ich halte unsere Jugendarbeit für sehr wichtig und freue mich, wenn wir einen Spendenbetrag



an unser Evang. Jugendwerk überweisen können.

Die Kontodaten lauten:

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Giebelstadt**

IBAN DE04 7909 0000 0003 5149 43

BIC GENODEF1WU1

VR-Bank Würzburg

Bitte geben Sie bei einer Überweisung immer den Zweck „Jugendsammlung 2021“ an.
Vielen Dank!

Ihre Pfarrerin Christine Schlör



Wunsch für Trauernde

Ich wünsche dir,
dass du auf dem Weg durch die
Trauer
dein eigenes Tempo findest
und dir erlaubst, es zu gehen.

Mag sein, dass du selbst
ungeduldig bist,
weil dein Schritt immer noch
schwer
ist und deine Haltung gebeugt.

Mag sein, dass manche dich
antreiben wollen,
weil sie deine Tränen nicht mehr
ertragen.

Der Weg durch die Trauer ist weit.
Er lässt sich nicht abkürzen
und nicht im Laufschrift bewältigen.

Doch Stück für Stück
führt er zurück
ins Leben.

Tina Willms

Photo: Loiz

Wenn Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten in diesem Gemeindebrief widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt, Tel. 09334 993933.

Ansprechpartner

Evang.-Luth. Pfarramt
Herchsheim - Sitz Giebelstadt
Obere Kirchgasse 4
97232 Giebelstadt
Tel. 09334 993933
Fax 09334 993940
pfarramt.giebelstadt@elkb.de
www.evangelisch-im-gau.de
Pfarrerin: Christine Schlör
Sekretärin: Ute Dieterich
Bürozeiten: Di. + Fr. 8 - 12 Uhr

Spendenkonten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Giebelstadt
VR-Bank Würzburg
DE04 7909 0000 0003 5149 43
GENODEF1WU1

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Herchsheim
VR-Bank Würzburg
DE10 7909 0000 0103 7708 34
GENODEF1WU1

Telefonseelsorge Würzburg

Tel. 0800 1110111 oder
0800 1110222

Familienstützpunkt im Gemeindehaus

Tel. 09334 9700440
Mobil 0151 17996324
familienstuetzpunkt-
giebelstadt@skf-wue.de
Mittwoch 9 - 11 Uhr

Psychotherapeutischer Beratungsdienst im Gemeindehaus

Tel. 09334 993242
Fax 0931 4190475330
ptb@skf-wue.de
Dienstag und Mittwoch
8 - 12 und 13 - 17 Uhr

Impressum

Herausgeber:

Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Herchsheim und Giebelstadt

Redaktionsteam:

Pfarrerin Christine Schlör
(verantwortlich), Ute Dieterich,
Volker Kleinfeld, Claudia Pabst

Druck: Gemeindebriefdruckerei

**Auch ein schönes Pilgerziel:
Kunigundenkapelle nahe dem
Auber Ortsteil Burgerroth**

